

# Deutscher Arbeitskreis für Analytische Spektroskopie (DAAS) der GDCh-Fachgruppe Analytische Chemie Jahresbericht 2024

## Vorstand

Am 16.07.2024 tagte der Vorstand bei der Firma Evonik Operations GmbH in Hanau. Im Rahmen der Sitzung fand ein Austausch mit dem Vorstand der Fachgruppe Element-MS der Deutschen Gesellschaft für Massenspektrometrie (Jörg Bettmer) statt. Ebenso erhielt der Vorstand bei einer Laborführung spannende Einblicke in die Analytik bei Evonik Operations. Der Vorstand für die Amtsperiode 2023 – 2026 setzt sich zusammen aus Carsten Engelhard (Vorsitz), Stefanie Fingerhut (stellv. Vorsitz), Jörg Feldmann, Uwe Karst, Ann-Christin Niehoff und Cornel Venzago.

## Mitglieder

Der DAAS hat 471 Mitglieder (Stand 01.01.2025).

## Aktivitäten

Die **analytica conference 2024** in München wurde durch den DAAS mit drei Sessions (*Bunsen-Kirchhoff Award Session, New Instrumental Developments in Spectroscopy, Highlights in Elemental and Molecular Spectroscopy*) bereichert, die Uwe Karst und Carsten Engelhard moderierten. Ein Bericht über die Vortragsreihen wurde im Mitteilungsblatt 2/2024 veröffentlicht. Im Rahmen der Konferenz wurde der **Bunsen-Kirchhoff-Preis 2024** an Dr. Björn Meermann (BAM, Berlin) in Anerkennung seiner exzellenten Entwicklungen im Bereich der Analytik per- und polyfluorierter Alkylverbindungen verliehen. Der DAAS dankt Analytik Jena GmbH & Co KG sehr herzlich für die wiederholte Stiftung des Preisgeldes in Höhe von 3000 Euro und Dr. Ann-Christin Niehoff, Shimadzu Deutschland, für den Juryvorsitz.

Im Anschluss an die letzte Session des Tages fand die **Mitgliederversammlung 2024** des DAAS statt. Carsten Engelhard berichtete als Vorstandsvorsitzender über die Aktivitäten des DAAS im vergangenen Jahr und wies auf geplante Veranstaltungen hin. Dazu zählten unter anderem die etablierten **Laborleiterstammtische**, die eine hervorragende Möglichkeit bieten, die Zusammenarbeit und den Wissensaustausch innerhalb der Laborleiter-Community zu stärken. Im Jahr 2024 wurden wieder Stammtische im Großraum Frankfurt und im Großraum Köln angeboten. Besonders für den Ausbau und die Etablierung des Stammtischs im Großraum Köln ist in 2025 eine Zusammenarbeit mit dem AK Separation Science geplant. Als ersten Kick-off ist ein spannendes Programm mit dem Institut für Umwelt und Energie, Technik und Analytik (IUTA) in Duisburg in Planung; weitere Informationen folgen. Bei Interesse an der Teilnahme oder für Anregungen zu weiteren Standorten senden Sie bitte eine E-Mail an [stefanie.fingerhut@merckgroup.com](mailto:stefanie.fingerhut@merckgroup.com).

## Einblick in die Industrie für junge Talente:

Seit 2017 bietet der DAAS ein Mentoring-Programm für junge analytische Chemikerinnen und Chemiker an. Im Jahr 2024 haben fünf Studierende die Chance genutzt, einen Einblick in die tägliche Arbeit eines analytischen Chemikers in der Industrie zu erhalten und von den Erfahrungen und dem Fachwissen zu profitieren. Im Mitteilungsblatt 4/2024 wurde über die positiven Eindrücke der Studierenden berichtet, die bei Agilent Technologies, Shimadzu Deutschland, Merck, Evonik Industries und Bayer schnuppern durften. Der DAAS dankt den Unternehmen für die Unterstützung und die Durchführung vor Ort. Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer werden gebeten, interessierte Studierende auf das Programm hinzuweisen. Zielgruppe sind Studierende vor dem Beginn der Masterarbeit. Eine formlose Bewerbung ist jederzeit per E-Mail beim Vorstand ([stefanie.fingerhut@merckgroup.com](mailto:stefanie.fingerhut@merckgroup.com)) möglich.

## Ausblick

Die **Mitgliederversammlung 2025** des Arbeitskreises findet im Rahmen der ANAKON am 10. März 2025 um 16:45 Uhr im Augusteum, Augustusplatz 10, 04109 Leipzig, statt. Alle Arbeitskreismitglieder sind herzlich eingeladen sind. Die Tagesordnung wird per E-Mail bekannt gegeben.

Der **DAAS-Preis 2025** wird im Rahmen der ANAKON am 13. März 2025 an Frau Dr. Andrea Teuber für ihre herausragende Dissertation zum Thema „*Advanced Quantum Cascade Laser Infrared Attenuated Total Reflection Spectroscopy*“ verliehen. Die Auszeichnung ist mit einem Preisgeld in Höhe von 1500 Euro verbunden. Der DAAS dankt der Firma Merck KGaA, Darmstadt, sehr herzlich für die wiederholte Stiftung des Preisgeldes. Ebenso gratulieren wir dem Mentor der Preisträgerin, Prof. Boris Mizaikoff, zur erfolgreichen Nachwuchsförderung.

Im Jahr 2025 startet ein neues Veranstaltungsformat, das sich an die Industriemitglieder wendet. Vom 30. Juni bis 01. Juli 2025 organisiert der DAAS ein **Industrie-Anwenderseminar** bei der Firma Merck KGaA in Darmstadt zum Thema PFAS-Analytik. Vertreter und Anwender aus der Industrie sowie von Geräteherstellern, Universitäten und Behörden können sich austauschen, vernetzen und instrumentelle Methoden zur PFAS-Analytik im Labor besichtigen.

### 8. Doktorandenseminar des DAAS

Das achte Doktorandenseminar wird vom 22. – 24. September 2025 an der Universität Münster stattfinden. Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer werden gebeten diese Information an interessierte Promovierende weiterzugeben, die eingeladen sind, über ihre Forschungsarbeiten zu berichten. Der DAAS dankt Uwe Karst & Team schon jetzt sehr herzlich für die Ausrichtung.

Für Fragen oder Ihre Anregungen steht Ihnen der Vorstand gerne zur Verfügung.

*Carsten Engelhard, Berlin & Siegen*  
*Stefanie Fingerhut, Darmstadt*



Vorstand am 16.07.2024 bei der Evonik Operations in Hanau: Cornel Venzago, Ann-Christin Niehoff, Jörg Feldmann, Carsten Engelhard, Stefanie Fingerhut (v.l.n.r.)